

Lernen an Stationen ... konkret

1) Ein Beispiel: Unterrichtsthema „Hobbys“

(Das folgende Stationenspiel entstand als Ergebnis einer Fortbildung für DaF-LehrerInnen der Canarischen Inseln im Mai 1996)

Die Stationen-Lern-Stunde selbst hatte folgenden Verlauf:

- Der Lehrer führte die Gesamtgruppe in die neue Lernform ein und erklärte die einzelnen Stationen.
- Danach wurden mithilfe von Bildkarten 6 Zufallsgruppen a 5 SchülerInnen gebildet.
- Die einzelnen Stationen waren vor Stundenbeginn aufgebaut. Zu jeder Station waren Lösungsblätter vorbereitet, die die LehrerIn der jeweiligen Gruppe zur Kontrolle gab. An einzelnen Stationen, z.B. Fühlsack, Hörverständnisübung und Pantomime halfen TeilnehmerInnen der Fortbildung, weil die Lernform für die Klasse ungewohnt war.
- Der Unterricht fand nicht in der Klasse, sondern in einem größeren Raum statt wg. der hohen SchülerInnenzahl (35 SchülerInnen) und des benötigten Platzes.

Erste Versuche mit dieser Lernform sollten in kleineren Gruppen durchgeführt werden.

1. Station: Zuordnen von zueinander passenden Satzpaaren

Die Sätze liegen auf Pappstreifen geschrieben ungeordnet auf dem Tisch. Die Gruppen müssen die Sätze richtig zuordnen.

- Ich möchte lesen. Ich brauche ein Buch.
- Heidi reitet gern. Sie hat einPferd.
- Jan Krüger spielt nachmittags Fußball. Er spielt nicht drinnen, er spielt draußen.
- Elisabeth malt gern. Sie braucht einen Pinsel und Papier.
- Wir tanzen gern. Wir brauchen Musik.
- Die Jungen wollen schwimmen. Sie brauchen eine Badehose.

2. Station: Zuordnen der einzelnen Artikel-Kärtchen zu den vorgegebenen Nomen auf dem Aufgabenblatt

das : Buch / der : Pinsel / die : Schere / der : Würfel / der : Ball / die : Musikkassette / der : Rollschuh / das : Pferd / das : Auto / der : Tischtennisschläger / die : Karte / die : Badehose

3. Station: Hörverstehen

Vorher werden auf eine Cassette sechs zusammenpassende Satzpaare gesprochen, beim zweiten Satz wird jeweils das von den SchülerInnen zu ergänzende Wort - in unserem Fall jeweils das passende Nomen (beim folgenden Beispielssatz erscheint es in Klammern) durch ein Geräusch ersetzt. Die SchülerInnen müssen die Wortkarten in die in der Reihenfolge der gesprochenen Satzpaare auf eine durchnummerierte Pappschablone legen. Zur Erhöhung des Schwierigkeitsgrades gibt es noch 3 Nomenkarten, die in der Hörverstehensübung nicht vorkommen.

- Ich möchte lesen. ich brauche ein ... (Buch).
- Heidi reitet gern. Sie hat ein ... (Pferd).

- Jan Krüger spielt nachmittags Fußball. Er spielt nicht drinnen, er spielt ... (draußen).
- Elisabeth malt gern. Sie braucht einen ... (Pinsel) und Papier.
- Wir tanzen gern. Wir brauchen ... (Musik).
- Die Jungen wollen schwimmen. Sie brauchen eine ... (Badehose).

4. Station: Fühlsack

Gegenstände müssen ertastet werden, die sich in einem Sack befinden. Die SchülerInnen kreuzen die ertasteten 6 Gegenstände auf einer Liste mit insgesamt 12 Nomen an.

Im Fühlsack: das Buch / der Pinsel / die Schere / der Würfel / der Ball / die Musikkassette

Nicht im Fühlsack: der Rollschuh / das Pferd / das Auto / der Tischtennisschläger / die Karte / die Badehose

5. Station: Hobbys - drinnen oder draußen

Die SchülerInnen kreuzen auf einem vorbereiteten Arbeitsblatt alle Hobbys an, die draußen ausgeübt werden können.

mit dem Fahrrad fahren	<input type="checkbox"/>		im Bett schlafen	<input type="checkbox"/>
am Computer spielen	<input type="checkbox"/>		im Sand spielen	<input type="checkbox"/>
im See schwimmen	<input type="checkbox"/>		auf dem Pferd reiten	<input type="checkbox"/>
Fußball spielen	<input type="checkbox"/>		ein Flugzeug basteln	<input type="checkbox"/>
mit dem Segelboot segeln	<input type="checkbox"/>		nachmittags fernsehen	<input type="checkbox"/>
in der Sonne liegen	<input type="checkbox"/>		Klavier spielen	<input type="checkbox"/>

6. Station: Verben in einen Lückentext einordnen

Die Verben sind auf Kärtchen geschrieben. Zur Erhöhung der Schwierigkeit können für die 6 Sätze 10 Verben angeboten werden.

- Meine Oma (strickt) einen Pullover.
- Mein Bruder (spielt) ein Lied auf der Gitarre.
- Zwei Kinder (schwimmen) im See.
- Ich (male) mit dem Pinsel ein Bild.
- Heidi (reitet) auf dem Pferd.
- Im Winter (lesen) wir gerne Bücher.

7. Station: Pantomimische Darstellung

Auf Bildkarten dargestellten Hobbies werden nachgespielt. - Diese Station dient als Pufferzone, um Wartezeiten zu überbrücken, da nicht zu vermeiden ist, daß an allen Stationen unterschiedlich lang gearbeitet wird. Am Ende der Stunde dürfen alle Gruppen ihre Szenen dem Restplenum vorspielen, die dann erraten müssen, welches Hobby gerade vorgespielt wird.

2) Aufgabe: Selber Stationen Entwerfen:

Entwerfen Sie (eventuell zu zweit) 5-7 Stationen zum Thema Redensarten. Zu einer der Stationen stellen Sie für die nächste Seminarstunde auch die benötigten Materialien bereit. Legen Sie nachher beides (Entwurf und Materialien) in ihr Dossier!



Lernziel: Die angeführten 14 Redensarten zu lernen, adäquat anwenden zu können

Redensart	Bedeutung
1. Die Katze aus dem Sack lassen	eine bisher verheimlichte Absicht verraten
2. Das Geld zum Fenster hinauswerfen	unüberlegt Geld ausgeben
3. sich mit fremden Federn schmücken	Leistungen anderer als eigene ausgeben
4. jemanden auf die Schippe nehmen	jemanden zum Narren halten
5. seinem Affen Zucker geben	seiner Lieblingsbeschäftigung nachgehen
6. auf die Palme gehen	über etwas wütend sein
7. den Mantel nach dem Wind hängen	sich der jeweils herrschenden Meinung anschließen
8. etwas an die große Glocke hängen	etwas überall bekannt machen
9. nicht alle Tassen im Schrank haben	unsinnige Dinge tun
10. auf den Puddingbauen	angeben, prahlen
11. mit der Tür ins Haus fallen	ein Anliegen ohne Umschweife anbringen
12. aus allen Wolken fallen	unangenehm überrascht werden
13. einen Stein im Brett haben	bei jemanden sehr beliebt sein
14. ein Brett vor dem Kopf haben	schwer von Begriff sein

Aufgabenblatt zur Arbeit mit Stationen

Name: _____

Station	erledigt	kontrolliert	Bewertung (leicht / mittel / schwer)
1			😊 😐 😞
2			😊 😐 😞
3			😊 😐 😞
4			😊 😐 😞
5			😊 😐 😞
6			😊 😐 😞
7			😊 😐 😞
8			😊 😐 😞
9			😊 😐 😞
10			😊 😐 😞